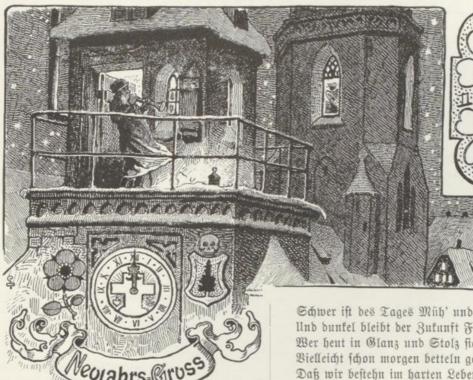
## **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Neujahrs-Gruss

urn:nbn:de:bsz:31-309777



Bon neuem fam des Jahres Wende Und gläubig falten wir die Sande Bor dem, der Tag und Monde schuf. Bu Gottes Thron ichallt unfer Ruf: herr, wie im himmel, fo auf Erben, Beheiligt foll bein Rame werben!

Bir ftehen harrend an der Pforte, Bertrauend bes Erlöfers Borte: Du, ber nach Erbenleid und Rot Die hoffnung auf ben himmel bot, Erhöre das Gebet der Frommen, Dein Reich, - es moge gu uns fommen.

Sei Frend, fei Leid uns gugemeffen, Ob duft'ge Rofen, ob Chpreffen, Bir wollen gleich gufrieden fein Mit Regen wie mit Connenschein, Und dantbar auf jum himmel feben: D herr, bein Bille foll gefchehen!

Schwer ift bes Tages Mith' und Plage Und dunkel bleibt ber Bufunft Frage, Ber heut in Glang und Stolz fich blaht, Bielleicht icon morgen betteln geht. Dag wir bestehn im harten Leben, Boll' unfer täglich Brot uns geben!

Die Liebe foll bas Beichen bleiben, Darin wir unfer Tagwerf treiben; Wo haß und Feindschaft ringsum braut, Dient ber bem himmel, ber verzeiht. Wie wir der andern Unrecht bulben, Bergib auch une, herr, unf're Schulben.

Wo Tag und Nacht fich eng verbinden, Ift's ichwer, ben lichten Pfad gu finden, Mand breite Strafe lodt und lacht Und endet doch in finfterer Racht; Daß wir den rechten Beg erfüren, Lag nicht und in Berfuchung führen.

Wenn bangend unf're Bergen pochen, Dann fei bie lette Bitt' gesprochen: Daß Beil uns bring' bas neue Jahr, Send, Bater, deiner Engel Schar, Behüte uns vor allem Bojen Und woll vom Ubel uns erlöfen!

Fr. Clausthaler,

V 97. d), hlt 57, ov. am 69, 11.

jeb. der . L. jeb. icit nen mit ug. 384 IIId 1100

nit

iblt jeb.

IV.

am trg. 26,

1100

rich)

jeb.

nt:

irg.

ieb. am 71,

Ö11=

er,

am iter

irg.

an. ug.

iter

rich

91,

te, 311

03,